

# Evaluierung von KI-basierten Modellen zur automatisierten Schwachstellenanalyse im Rahmen von Penetrationstests

### **Agenda**

- Problem & Motivation
- Ziel der Arbeit
- 3 Grundlagen (KI, LLMs, Pentest-Phasen)
- Getestete Tools (RamiGPT, PentestGPT CLI/Web)
- Szenarien & Demos
- 6 Ergebnisse & Vergleich
- Bewertungsmatrix
- Stärken & Schwächen
- Fazit & Ausblick

Problem & Motivation & Ziel der Arbeit

#### **Problem & Motivation**

#### **Problem:**

- Pentests etabliert, aber teuer & zeitaufwendig
- Hoher Personalbedarf, Fachkräftemangel
- Wachsende Angriffsflächen (Cloud, Microservices, DevOps)

#### **Motivation:**

- Automatisierung & Beschleunigung
- Reduktion menschlicher Fehler
- Schnellere Reaktionen auf Bedrohungen
- Abfederung Fachkräftemangel

### **Ziel der Arbeit**

**Forschungsfrage:** Inwiefern können KI-gestützte Modelle typische Aufgaben im Pentest unterstützen, beschleunigen oder automatisieren?

#### Vorgehen:

- Untersuchung von drei Tools:
  - RamiGPT (Privilege Escalation)
  - PentestGPT CLI (strukturierte Webtests)
  - PentestGPT Web (dialogorientierte Tests)

#### Ziele:

- Entwicklung eines praxisnahen Bewertungsrahmens
- Durchführung realitätsnahe Praxistests
- Vergleich: Stärken, Schwächen & Einsatzpotenziale

### **Problem & Motivation**

### **Was sind Penetrationstests?**

- Definition: Gezielte Simulation von Angriffen auf IT-Systeme
- Zweck: Schwachstellen frühzeitig finden & Sicherheitsniveau bewerten
- Abgrenzung: Unterschied zu reinen Scans → kreatives, manuelles Vorgehen
- Arten:
  - Black-Box (keine Vorkenntnisse)
  - Grey-Box (teilweise Infos)
  - White-Box (vollständige Infos)

### Pentest-Phasen (BSI-Modell)



#### Vorbereitung

Scope, Ziele Rahmenbendingungen definieren



#### Informationsbeschaffung

Scans, OSINT. Reconnaissance



#### Analyse & **Bewertung**

Identifikation & Bewertung moglicher Schwachstellen



#### **Exploitation**

Gezielte Ausnutzung der Schwachstelle



#### **Abschluss** & Reporting

Ergebnisse dokumentieren Empfehlungen

ableiten

Schritt 5

Schritt 1

Schritt 2

Schritt 3

Schritt 4



### **Grundlagen – Künstliche Intelligenz & LLMs**

- KI: Mustererkennung, Automatisierung, Entscheidungsunterstützung Large Language Models (LLMs):
  - Zerlegen komplexer Aufgaben in Schritte
  - Exploit-Vorschläge & Payload-Generierung
  - Automatisierte Dokumentation

#### **Maschinelles Lernen (ML):**

- Überwachtes Lernen (Klassifikation)
- Unüberwachtes Lernen (Anomalien)
- Bestärkendes Lernen (adaptives Verhalten)
- Schwächen: Halluzinationen, begrenztes Kontextfenster, fehlende Security-Spezialisierung

### Methodik

### Welche Tools wurden getestet?

#### **RamiGPT**

- Speziell für Privilege Escalation (Linux/Windows)
- Kombination von KI-Logik & Tools wie LinPEAS, BeRoot

#### PentestGPT (CLI)

- Open-Source, textbasiert, strukturierte Workflows
- Unterstützt systematische Web-Pentest-Phasen

#### PentestGPT (Web)

- ► Kommerziell, dialogorientiert, direkte Nutzung im Browser
- ► Eignet sich für schnelle Ad-hoc-Analysen

# Rami-Privilege Escalation

### **Grundlagen - Privilege Escalation**

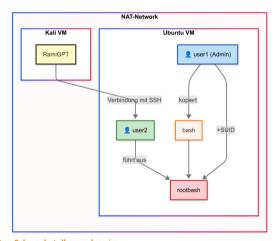
- Ziel: unberechtigter Zugriff auf höhere Rechte (Admin/Root)
- Häufig in Post-Exploitation-Phase
- Typische Techniken (nach MITRE ATT&CK):
  - Exploitation von Systemschwachstellen (T1068)
  - Missbrauch von Sudo/SetUID (T1548)
  - Manipulation von Zugriffstokens (T1134)
  - Nutzung gültiger, privilegierter Accounts (T1078)

### RamiGPT - Szenario

- Ziel: Privilege Escalation unter Linux (Root-Rechte erlangen)
- Setup: Ubuntu-VM mit absichtlich fehlerhafter SetUID-Konfiguration ("rootbash")
- Testmodus:
  - Full-AI (komplett automatisch)
  - Halb-automatisch (mit manueller Unterstützung)

### PentestGPT (CLI) - Testszenario

- Zielsystem: OWASP Juice Shop (verwundbare Web-App)
- Getestete Schwachstellen (OWASP Top 10):
  - A01 Broken Access Control
  - A02 Cryptographic Failures
  - ► A03 Injection
- Interaktion über CLI: strukturierte Workflows (next. more, discuss)



### RamiGPT - Full-Al-Modus (Fehlschlag)

- Automatisierte Befehle gestartet
- Mehrere sudo-Varianten ausprobiert
  - z.B. sudo -l, sudo su -l root
- Alle Befehle blockieren bei Passwortabfrage
- Kein Fortschritt, rootbash wird nicht erkannt

**Ergebnis:** Full-Al-Modus scheitert in der Praxis



### **Halb-automatischer Ablauf (1/2)**

- Nutzer gibt manuell 1s ein → Kontext f
  ür Kl
- RamiGPT schlägt find / -perm /4000 2>/dev/null vor
- Ausgabe: mehrere SetUID-Dateien inkl. /home/user2/rootbash
- Aber: Tool führt rootbash nicht selbst aus



### Halb-automatischer Ablauf (2/2)

- Nach manuellem ls -la erkennt RamiGPT die Datei als auffällig
- Führt anschließend ./rootbash automatisch aus
- Ergebnis: Root-Rechte erlangt (uid=0/root)
- Fazit: Erfolg nur mit Benutzerhilfe User2 → Root

### PentestGPT (CLI)

#### **Grundlagen – Typische Schwachstellen (OWASP Top 10)**

#### A01 – Broken Access Control

- Fehlende oder fehlerhafte Zugriffsbeschränkungen
- z. B. Manipulation von JWT, IDOR

#### A02 – Cryptographic Failures

- Unsichere oder falsch eingesetzte Verschlüsselung
- z. B. schwache Hashes, Klartextübertragung

#### A03 – Injection

- ► Unsichere Eingabevalidierung → Angriffe möglich
- z. B. SQL Injection, Cross-Site Scripting (XSS)

#### OWASP Top 10 — 2021

	•
A01:2021	Broken Access Control
A02:2021	Cryptographic Failures
A03:2021	Injection
A04:2021	Insecure Design (New)
A05:2021	Security Misconfiguration
A06:2021	Vulnerable and Outdated Components
A07:2021	Identification and Authentication Failures
A08:2021	Software and Data Integrity Failures
A09:2021	Security Logging and Monitoring Failures
A10:2021	Server-Side Request

### PentestGPT (CLI) - Szenarien

- Zielsystem: OWASP Juice Shop (verwundbare Web-App)
  - ► A01 Broken Access Control → JWT-Manipulation, IDOR
  - ► A02 Cryptographic Failures → unsichere Hashes, "Weird Crypto"
  - ► A03 Injection → SQLi, XSS
- Interaktion:
  - Strukturierte Workflows über CLI-Befehle (next, more, discuss)
  - GPT-gestützte Vorschläge, manuelle Ausführung durch Nutzer

## PentestGPT (CLI) - Exploit-Vorschlag

- Tool schlägt konkrete Exploit-Optionen vor (z. B. SOL Injection)
- Liefert Payloads wie ' 0R 11'='1

```
*Possible Tasks:**
 Exploit Identification -
 4.1 Test for Reflected XSS in Customer Feedback Feature -
 4.2 Test for Stored XSS in Customer Feedback Feature
 4.3 Test for SQL Injection in Customer Feedback Feature -
 4.4 Evaluate Access Controls in Customer Feedback Feature -
    5.1.1 Review Tool Configurations -
    5.1.4 Seek Additional Resources or Support -
*Favored Sub-task**: 4.3 Test for SQL Injection in Customer Feedback Feature -
nto the input fields in the customer feedback form. Observe responses and any changes in
```

### PentestGPT (CLI) - Ergebnisse

#### Stärken:

- ▶ Liefern valider Payloads (z. B. SQLi-Bypass → Admin-Login)
- Systematische Struktur → didaktisch wertvoll (Ausbildung, Training)
- ► Gute Unterstützung bei IDOR & XSS durch Payload-Beispiele

#### Schwächen:

- ightharpoonup Keine echte Automatisierung ightarrow alles manuell auszuführen
- ► Teilweise generische Antworten, Detailtiefe nur mit Nachfragen
- Kein Reporting-Export, nur Logfiles
- Fazit: Hilfreiches Assistenztool, besonders für strukturierte Tests und Ausbildung

### PentestGPT (WEB)

### PentestGPT (Web) - Szenarien

- Zielsystem: OWASP Juice Shop (wie CLI-Version)
- Testschwerpunkte:
  - Broken Access Control (z. B. JWT-Manipulation, IDOR)
  - Cryptographic Failures ("Weird Crypto")
  - Injection (SQLi, XSS)
- Interaktion:
  - Dialogorientiert, ähnlich wie ChatGPT
  - Prompts in natürlicher Sprache (DE & EN)
  - Schnelle Ad-hoc-Analysen im Browser

### PentestGPT (Web) - Ergebnisse

#### Stärken:

- Schnelle & präzise Antworten → sofort Exploit-Beispiele
- Einfache Bedienung, keine Installation notwendig
- Kontextsensitiv (Deutsch/Englisch kein Unterschied)

#### Schwächen:

- ► Keine Automatisierung → alles manuell auszuführen
- Kein Reporting-Export, Ergebnisse nur im Chat
- ► Volle Funktionen nur in kostenpflichtiger Version
- Fazit: Praktisch für schnelle Analysen & Proof-of-Concepts, weniger für strukturierte Tests

### **Vergleich der Tools**

- Bewertungskriterien: Schwachstellenabdeckung, Exploit-Vorschläge, Automatisierung, Kontextverständnis, Reporting, Kosten-Nutzen
- Gesamtpunkte (max. 12):
  - RamiGPT: 5/12
  - PentestGPT (CLI): 8/12
  - PentestGPT (Web): 7/12
- Stärken & Schwächen:
  - RamiGPT: interessant für Privilege Escalation, aber unreif, wenig Automatisierung
  - ► CLI: methodisch klar, gute Payloads, aber langsamer & manuell
  - ▶ Web: schnell & flexibel, aber limitiert ohne Automatisierung/Reporting

### **Bewertungsmatrix**

- 6 Kriterien:
  - Schwachstellenabdeckung
  - Exploit-Vorschläge
  - Automatisierungsgrad
  - Kontextverständnis
  - Reporting
  - Kosten-Nutzen

### Stärken & Schwächen der KI-Tools

#### Stärken

- Unterstützung bei Routineaufgaben (z. B. Payload-Generierung)
- Nützliche Exploit-Vorschläge und Erklärungen
- Methodische Unterstützung (CLI) bzw. schnelle Ad-hoc-Analysen (Web)
- Niedrige Einstiegshürden für Einsteiger & Ausbildung

#### Schwächen

- Geringe Automatisierung → keine End-to-End-Pentests
- Schwaches Kontextverständnis (z. B. RamiGPT bei Passwortabfragen)
- Ergebnisse oft nicht reproduzierbar
- Fehlende Reporting-/Exportfunktionen



### **Fazit**

 KI = Unterstützung, kein Ersatz menschliche Expertise bleibt unverzichtbar

#### Nutzen:

- Effizienzsteigerung bei Routineaufgaben
- Hilfreich für Ausbildung & strukturierte Analysen
- Schnelle Proof-of-Concepts möglich

#### Grenzen:

- Keine vollständige Automatisierung
- Ergebnisse nicht immer reproduzierbar
- ► Eingeschränktes Kontextverständnis

### **Ausblick**

- Integration in DevSecOps KI-gestützte Tools als Teil kontinuierlicher Sicherheitsprozesse
- Technische Weiterentwicklung Größere Kontextfenster & verbesserte Modelle Retrieval-Augmented Generation (RAG) für aktuelles Wissen
- Anwendung in der Ausbildung & KI als interaktiver Trainingspartner & Unterstützung beim Erlernen von Angriffstechniken & Abwehrmaßnahmen
- Langfristige Perspektive � KI erweitert klassische Pentests � Richtung: skalierbare & adaptive Sicherheitsprüfungen

### Literatur I



Mangel an IT-Fachkräften droht sich zu verschärfen.

https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/

Mangel-an-IT-Fachkraeften-droht-sich-zu-verschaerfen

